

# Statistischer Bericht

C III - j / 08

**Schweine- und Schafbestand  
in Thüringen  
am 3. Mai 2008**

**- endgültige Ergebnisse -**

Bestell - Nr. 03 313

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Aussagewert eingeschränkt
- r berichtige Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:  
Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647  
Telefax: 0361 37-84699  
Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

Auskunft erteilt:  
Referat: Land- und Forstwirtschaft,  
Betriebsregister Landwirtschaft  
Telefon: 0361 37-734551

Herausgegeben im November 2008

Heft-Nr.: 281 / 08  
Preis: 2,50 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
1. Schweinebestände 2008	3
2. Schafbestände 2008	3
3. Schweinebestände 2008 nach ausgewählten Tierkategorien und Kreisen	4
4. Schafbestände 2008 nach ausgewählten Tierkategorien und Kreisen	6

## **Vorbemerkungen**

### **Rechtsgrundlagen**

1. Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch § 20 Abs. 1 des Gesetzes vom 9. April 2008 (BGBl. I S. 714).
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

### **Methodische Hinweise**

Zum Stichtag 3. Mai 2008 wurde eine repräsentative Viehbestandserhebung durchgeführt.

Erhebungsmerkmale waren die Bestände an Schweinen nach Lebendgewichtsklassen und Nutzungszweck, bei Zuchtschweinen außerdem das Geschlecht und bei Zuchtsauen die Trächtigkeit sowie die Bestände an Schafen nach Alter, Geschlecht und Nutzungszweck.

Erhebungseinheiten der Viehbestandserhebung waren:

Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit mindestens

- jeweils acht Rindern oder Schweinen oder
- zwanzig Schafen oder
- jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder

für Erwerbszwecke

- jeweils dreißig Ar bestockte Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder
- jeweils dreißig Ar Anbau im Freiland von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen oder
- jeweils drei Ar Anbau unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen oder
- jeweils dreißig Ar Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien.

Dieser Bericht enthält die endgültigen Angaben zu den Viehbeständen der landwirtschaftlichen Betriebe am 3. Mai 2008 und zu Vergleichszwecken die endgültigen Ergebnisse der Viehbestandserhebung 2007.

Die Ergebnisse des nachfolgenden Berichtes wurden durch freie Hochrechnung ermittelt. Aus diesem Grund erfolgt der Nachweis auf Kreisebene in 1 000 mit Dezimale.

Die Viehbestandserhebung erfasst die Bestände, die sich zum Berichtszeitpunkt im unmittelbaren Besitz des Betriebsinhabers oder -leiters befinden, ohne Rücksicht auf das Eigentum oder die sonstigen Rechtsgründe des Besitzes.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

### 1. Schweinebestände 2008

Tierart	2008 3. Mai	Dagegen 2007	
		3. Mai	3. November
Stück			
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht	228 355	250 846	261 473
Jungschweine 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht	183 297	189 407	175 793
Mastschweine	219 823	234 900	249 880
davon			
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	101 945	109 442	112 452
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	98 284	101 260	99 665
110 und mehr kg Lebendgewicht	19 595	24 198	37 763
Zuchtschweine	82 840	89 850	86 814
davon			
Eber zur Zucht	483	550	555
Jungsaunen zum 1. Mal trächtig	14 180	13 745	12 163
andere trächtige Sauen	44 870	50 439	48 389
Jungsaunen noch nicht trächtig	11 161	13 464	12 320
andere nicht trächtige Sauen	12 147	11 652	13 386
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>714 315</b>	<b>765 003</b>	<b>773 959</b>

### 2. Schafbestände 2008

Tierart	2008 3. Mai	Dagegen 2007
		3. Mai
Stück		
Schafe unter 1 Jahr alt	54 009	58 987
Schafe 1 Jahr und älter	147 351	155 774
davon		
weibliche Schafe zur Zucht	143 034	150 615
Schafböcke zur Zucht	1 980	2 139
Hammel und übrige Schafe	2 337	3 020
<b>Schafe insgesamt</b>	<b>201 360</b>	<b>214 761</b>

3. Schweinebestände 2008 nach

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Schweine ins- gesamt	Davon		
			Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht	Jungschweine 20 bis unter 50 kg Lebend- gewicht	Mast- schweine
		1000			
1	Stadt Erfurt	1,0	0,0	0,3	0,6
2	Stadt Gera	0,8	0,3	0,1	0,0
3	Stadt Jena	0,1	.	.	0,0
4	Stadt Suhl	.	.	.	.
5	Stadt Weimar	0,0	.	.	0,0
6	Stadt Eisenach	0,3	.	0,0	0,2
7	Eichsfeld	43,5	10,0	17,0	10,8
8	Nordhausen	76,4	21,1	18,7	30,9
9	Wartburgkreis	18,9	5,3	2,9	8,9
10	Unstrut-Hainich-Kreis	57,0	9,2	20,9	20,0
11	Kyffhäuserkreis	44,9	6,6	11,7	23,0
12	Schmalkalden-Meiningen	45,8	13,8	12,8	12,2
13	Gotha	22,6	6,1	6,1	7,7
14	Sömmerda	42,3	16,3	8,3	12,4
15	Hildburghausen	25,4	8,7	5,0	9,2
16	Ilm-Kreis	13,7	3,1	3,5	6,0
17	Weimarer Land	68,9	27,4	18,5	13,0
18	Sonneberg	0,7	0,1	0,3	0,2
19	Saalfeld-Rudolstadt	31,5	9,8	8,3	10,2
20	Saale-Holzland-Kreis	90,2	51,9	13,3	12,0
21	Saale-Orla-Kreis	35,2	11,0	8,6	12,9
22	Greiz	52,0	10,2	16,2	19,0
23	Altenburger Land	43,3	17,5	10,7	10,3
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>714,3</b>	<b>228,4</b>	<b>183,3</b>	<b>219,8</b>

1) ohne Jungsauern noch nicht trächtig

**ausgewählten Tierkategorien und Kreisen**

davon von ... bis unter ... kg Lebendgewicht						Lfd. Nr.
50 - 80	80 - 110	110 und mehr	Zucht- schweine	darunter Zucht- sauen <sup>1)</sup>		
<b>Stück</b>						
0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	1	
0,0	0,0	0,0	0,3	0,3	2	
0,0	0,0	.	0,0	0,0	3	
.	.	.	.	.	4	
.	.	0,0	.	.	5	
0,1	0,1	0,0	.	.	6	
4,5	5,0	1,4	5,8	5,0	7	
16,1	11,3	3,5	5,6	5,5	8	
4,1	3,5	1,2	1,8	1,6	9	
8,1	9,0	3,0	6,9	5,4	10	
4,3	17,9	0,8	3,5	2,8	11	
6,0	5,8	0,4	7,0	6,3	12	
4,0	3,6	0,1	2,7	2,3	13	
5,7	5,8	1,0	5,2	4,1	14	
4,7	4,0	0,6	2,5	2,4	15	
2,6	2,9	0,5	1,2	1,1	16	
5,4	4,9	2,7	10,0	8,6	17	
0,1	0,1	.	0,1	0,1	18	
5,0	4,6	0,7	3,2	2,7	19	
7,6	3,8	0,6	13,1	11,6	20	
7,5	4,9	0,6	2,7	2,3	21	
10,4	7,1	1,4	6,6	5,2	22	
5,5	3,9	0,9	4,7	4,1	23	
<b>101,9</b>	<b>98,3</b>	<b>19,6</b>	<b>82,8</b>	<b>71,2</b>	<b>24</b>	

4. Schafbestände 2008 nach ausgewählten Tierkategorien und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Schafe ins- gesamt	Davon		
		Schafe unter 1 Jahr alt	Schafe 1 Jahr und älter	darunter weibliche Schafe zur Zucht
1000 Stück				
Stadt Erfurt	1,8	0,2	1,6	1,5
Stadt Gera	0,4	0,1	0,3	0,3
Stadt Jena	4,4	0,6	3,8	3,8
Stadt Suhl	1,2	0,1	1,0	1,0
Stadt Weimar	0,9	0,3	0,5	0,5
Stadt Eisenach	2,3	0,5	1,8	1,7
Eichsfeld	7,7	1,8	6,0	5,8
Nordhausen	11,0	3,1	7,8	7,3
Wartburgkreis	20,9	5,5	15,4	14,9
Unstrut-Hainich-Kreis	17,5	4,2	13,4	13,0
Kyffhäuserkreis	19,1	3,7	15,4	14,9
Schmalkalden-Meiningen	25,5	7,8	17,7	17,2
Gotha	11,7	3,4	8,3	8,1
Sömmerda	4,8	1,1	3,6	3,5
Hildburghausen	16,5	4,6	11,9	11,8
Ilm-Kreis	8,4	1,9	6,6	6,3
Weimarer Land	9,7	3,4	6,4	6,2
Sonneberg	3,6	1,5	2,1	2,1
Saalfeld-Rudolstadt	9,2	2,5	6,7	6,4
Saale-Holzland-Kreis	11,9	3,8	8,1	7,9
Saale-Orla-Kreis	6,7	1,7	5,0	4,8
Greiz	2,8	0,9	1,9	1,8
Altenburger Land	3,4	1,2	2,1	2,0
<b>Thüringen</b>	<b>201,4</b>	<b>54,0</b>	<b>147,4</b>	<b>143,0</b>





